

Pressemitteilung

Februar 2005

CADFEM GmbH
Marktplatz 2
D-85567 Grafing b. München

Telefon 08092-7005-0
Telefax 08092-7005-77
E-Mail marketing@cadfem.de
Internet <http://www.cadfem.de>

Wenn Sie Rückfragen zu nachstehender Meldung haben, weitergehende Informationen, eine elektronische Version oder Bildmaterial dazu benötigen, wenden Sie sich bitte an Alexander Kunz, Telefon 0711-990 74 5-20, E-Mail akunz@cadfem.de

Blechbauteile

Runter mit den Materialkosten!

Vor dem Hintergrund massiver Preissteigerungen auf den internationalen Stahlmärkten rücken bei Herstellern von Blechbauteilen verstärkt alternative Ansätze zur Einsparung von Materialkosten in den Vordergrund. Gerade bei großen Stückzahlen können beispielsweise durch eine optimierte Ausnutzung des Coilmaterials die Materialkosten um 10 – 15% gesenkt werden. Die Software COST OPTIMIZER von Forming Technologies Inc. (FTI) setzt genau hier an und bietet für Entwickler von Blechbauteilen ein umfangreiches Funktionsspektrum rund um die Ermittlung von Bauteildesign, Platinenzuschnitten und der Schachtelung auf dem Coil mit den Materialkosten als Optimierungsziel.

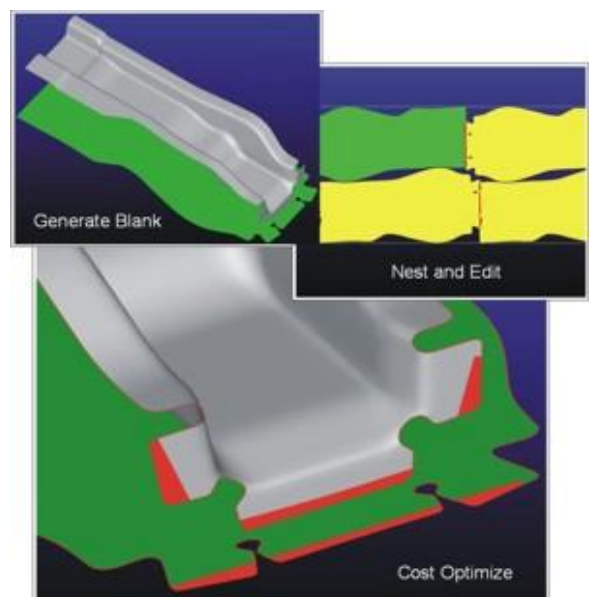
COST OPTIMIZER, das jüngste Produkt der Forming Technologies Inc. (FTI), bietet Ingenieuren und Projektverantwortlichen erstmals einen systematischen Ansatz, die Herstellkosten von Blechbauteilen bereits in sehr frühen Phasen der Produktentwicklung zu analysieren. Ziel des Einsatzes der Software ist dabei, die Geometrie des Blechbauteils (Platinenermittlung) sowie die Anordnung auf dem Coil (Schachtelung) dahingehend zu optimieren, dass die im wesentlichen von den Materialkosten geprägten Herstellkosten kleinstmöglich gestaltet werden können.

Das Programm COST OPTIMIZER benötigt dazu lediglich die Produktgeometrie und entwickelt auf dieser Basis Ansätze hinsichtlich der optimalen Schachtelung der Platine auf dem Coil sowie materialsparenderer Varianten. Die Ausgangsplatine

CADFEM

COSTOPTIMIZER

Material Cost Estimating Software



für die Werkzeugkonstruktion wird innerhalb von COST OPTIMIZER mit dem darin integrierten Tool FASTBLANK berechnet. Daran anschließend ermittelt das ebenfalls im Paket enthaltene Tool BLANKNEST die optimale Materialausnutzung. Dazu können unterschiedliche Szenarien wie Standardzuschnitte, gespiegelte Platinen oder ein- oder zweireihige Schachtelungen untersucht werden. Abschließend versetzt COST OPTIMIZER den Anwender in die Lage, Bauteiländerungen auf signifikante Einsparungen bei den Materialkosten hin zu untersuchen.

Bedarf aus der Automobilindustrie

Wie so viele andere Engineering-Lösungen zuvor, wurde der Wunsch nach einem Tool mit den Eigenschaften des COST OPTIMIZER erstmals von Projektingenieuren aus der Automobilindustrie geäußert. Gefragt war ein interaktives Kosten-Analyse-Tool zur Bewertung des Bauteildesigns hinsichtlich der Kosten. Durch die Integration von Platinenermittlung, -schachtelung und Kostenoptimierung in eine assoziative Benutzeroberfläche konnte FTI dies im COST OPTIMIZER umsetzen und die Effizienz und Zuverlässigkeit der Herstellbarkeits- und Kostenanalyse drastisch verbessern. Pilotanwender konnten bei einem abteilungsübergreifenden, interdisziplinären Ansatz auf Anhieb bis zu 15% der Materialkosten einsparen, was vor allem bei großen Stückzahlen eine schnelle Amortisierung der Investition in die Software sichert.

FORMING SUITE – die Benutzerumgebung für die Blechbauteilentwicklung

COST OPTIMIZER ist die erste Lösung, der die effiziente Benutzerumgebung FORMING SUITE zugrunde liegt. FORMING SUITE stellt für Anwender aus der blechverarbeitenden Industrie eine innovative, weil äußerst flexible und vollständig parametrisierte Simulationsumgebung zur Verfügung.

Über Forming Technologies Inc. (FTI)

Forming Technologies Inc. ist ein führender Entwickler von Software für verschiedene Anwendungen der blechverarbeitenden Industrie. Zu den Lösungen von FTI gehören Programme zur Herstellbarkeitsbewertung, Werkzeugentwicklung, Prozess- oder Produktkostenanalyse. Bereits seit 1990 ist FTI hier der Partner innovativer Hersteller, Zulieferer und Dienstleister aus der Automobil-, Luft- und Raumfahrt und Maschinenbauindustrie und unterstützt diese, zum einen Entwicklungszeiten nachhaltig zu verkürzen und so Entwicklungskosten einzusparen, zum anderen bei der qualitativen Optimierung von Produkten und Prozessen. Ein Netzwerk aus kompetenten Partnern ermöglicht eine kundennahe Betreuung der Anwender weltweit und einen schnellen – bidirektionalen - Informationsfluss zwischen Anwender und Entwickler. Seit mehreren Jahren ist die CADFEM GmbH der Partner von FTI in Deutschland, Österreich und der Schweiz. (www.forming.com)

Über die CADFEM GmbH

Als Distributor von FTI, ANSYS und LSTC (LS-DYNA) in Deutschland, Österreich und der Schweiz ist CADFEM eine der ersten Adressen im deutschsprachigen Raum, wenn es um Produkte und Dienstleistungen rund um die rechnerische Simulation mit FEM geht. Sitz des Unternehmens, das sich als Ingenieurbüro und Systemhaus versteht, ist Grafing bei München. Darüber hinaus gibt es weitere Geschäftsstellen in Deutschland sowie Partner im deutschsprachigen Ausland und in Osteuropa. Außer den meisten deutschen Großkonzernen gehören viele mittelständische und kleine Unternehmen sowie Ingenieurbüros zu den von CADFEM betreuten Kunden. Darüber hinaus besteht ein enger Kontakt mit technisch ausgerichteten Hochschulen. Zu den Tätigkeitsfeldern der CADFEM gehören Projektbearbeitung, Seminare, Beratung, Vertrieb von weltweit führenden FE-Programmen und der erforderlichen IT-Infrastruktur, Anwendersupport und Entwicklung kundenspezifischer Programm-Routinen.

Kontakt:

CADFEM GmbH, Marktplatz 2, 85567 Grafing bei München, Telefon +49 (0)8092-7005-0, Telefax +49 (0)8092-7005-77, E-Mail info@cadfem.de, Internet www.cadfem.de

Hannovermesse / Digital Factory
Hannover, 11. – 15. April 2005
in Halle 16, Stand B 22

BlechExpo (ehemals Südblech)
1. – 4. Juni 2005
in Halle 5, Stand 5301